

Erlebniserzählung 3. Klasse

Beitrag von „freckle“ vom 5. Oktober 2009 19:23

Hallo,

ich bräuchte euren Rat. Folgende Situation:

ich bin seit 3 Wochen in einer 3. Klasse mit D in meinem eigenverantwortlichen Unterricht im Ref. Ich versuche mit einer Parallelkollegin zusammenzuarbeiten und schreibe deshalb wie sie als ersten Aufsatz eine Erlebniserzählung. Es hat sich jedoch jetzt rausgestellt, dass sie sehr "old fashioned" unterrichtet und ich das so, als Referendarin nicht machen kann (neueste Didaktik etc., führt jetzt zu weit das alles genau zu erklären). Also erarbeite ich mir die ganze Aufsatzerziehung aus etlichen Quellen selbst (im Sprach-/Lesebuch ist gar nichts dazu).

Jetzt bei der Vorbereitung frage ich mich aber, ob diese Art von Aufsatz nicht zu schwer für den Anfang ist. (Die Kollegin meint der erste Aufsatz wird eh immer schlecht, sie schreibt ihn auch sehr bald - ich bin der Meinung das muss ja nicht sein, meine Klasse ist auch recht schwach). Wann schreibt ihr denn Erlebniserzählungen, bzw. was ist euer erster Aufsatz in der 3. Klasse? Bei einer Erlebniserzählung wird ja ein Thema behandelt (z.B. Ferienerlebnis, wobei das jetzt schon zu weit weg ist finde ich) und dazu ein Erlebnis geschrieben. Wenn ich ihnen eine Überschrift gebe (z.B. Ein schreckliches Gewitter) kann ich mir kaum vorstellen, dass sie darauf einen vernünftigen Aufsatz hinkriegen.

Ich bin gerade echt ratlos und vor allem schon mitten in der Aufsatzerarbeitung und weiß nicht so recht was ich machen soll. Meine Mentorin hatte noch nie D in der 3. Klasse und weiß auch keinen Rat. 😞